Stadt Reutlingen 01 Zentrale Steuerungsunterstützung Gz.: 01-Wi		20/006/042.1		08.11.2020
Beratungsfolge	Datum	Behandlungszweck/-art		Ergebnis
FiWA	03.12.2020	Kenntnisnahme	öffentlich	
Mitteilungsvorlage Beteiligungsbericht für	das Geschäftsiahr	2018		
- Anfrage der AfD-Frak				
Bezugsdrucksache				
07/011/01, 20/006/042	, 20/063/01			

Sachverhalt

Zu den Fragen 1 – 3 (RSV GmbH & Co. KG)

Nach § 105 Abs. 2 GemO sind im Beteiligungsbericht die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts darzustellen, an denen die Stadt Reutlingen unmittelbar oder mit mehr als 50 vom Hundert mittelbar beteiligt ist.

Die Stadt Reutlingen ist an der RSV Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH Hogenmüller & Kull Co. KG (RSV GmbH & Co. KG) nur mittelbar beteiligt. Wie der Beteiligungsübersicht (S. 4 Beteiligungsbericht) entnommen werden kann, handelt es sich bei der RSV GmbH & Co. KG um eine Tochtergesellschaft der Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH (RSV GmbH). Die RSV GmbH ist wiederum eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Reutlingen GmbH. Die Beteiligungsquote liegt unter 50 %. Damit fällt die RSV GmbH & Co. KG nicht unter die von § 105 Abs. 2 GemO genannten Unternehmen. Die RSV GmbH & Co. KG wird in der Beteiligungsübersicht aufgeführt, um der Leserin/dem Leser bereits beim schnellen Überblick die Verbindung zur RSV GmbH aufzuzeigen. Bei der RSV GmbH & Co. KG ist die RSV GmbH persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin), Kommanditisten sind zwei private Gesellschafter. Bei der Darstellung der RSV GmbH im Beteiligungsbericht (S. 43 ff) wird unter den Rubriken Beteiligungen der Gesellschaft, Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Grundzüge des Geschäftsverlaufs sowie Lage der Gesellschaft die Verbindung zwischen der RSV GmbH und RSV GmbH & Co. KG ersichtlich.

Zu Frage 4 (GER GmbH & Co. KG)

Auch die Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2012 bis 2019 sind im Unternehmensregister hinterlegt.

Zu Frage 5 (RPW GmbH)

Es handelt sich um die Abschreibung eines partiarischen Darlehens, mit dem sich die Gesellschaft an einer Kapitalgesellschaft als stille Gesellschafterin beteiligt hat (Abschreibungen auf Finanzanlagen) und um die Abschreibung der in diesem Zusammenhang aktivierten Darlehenszinsen (Abschreibungen). Die Gewährung des partiarischen Darlehens erfolgte auf Grundlage eines entsprechenden Weisungsbeschlusses aus dem Finanzausschuss im Jahr 2006.

Die Beteiligungsgesellschaft befand sich zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses 2018 der RPW in Liquidation. Mit einer Rückzahlung des Darlehens kann voraussichtlich nicht mehr gerechnet werden. Daher wurde im Jahresabschluss 2018 der Gesellschaft eine Abschreibung auf die Darlehensforderung inkl. Darlehenszinsen

vorgenommen. Der Jahresabschluss 2018 ist durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Geschäftsführung hatte im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2018 im Finanz- und Wirtschaftsausschuss berichtet.

Die Tiefgarage Tübinger Tor befindet sich im Eigentum der Gesellschaft. Mietkosten fallen für die Parkplätze Proviantamt und Milchwerk an. Die Mietkosten sind im Materialaufwand enthalten. Dort sind weitere Betriebs-, Miet- und Instandhaltungskosten sowie der Aufwand aus dem Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Amt 23 beinhaltet.

Zu Frage 6 (SHR GmbH)

Pacht von der SHR GmbH an die Stadt Reutlingen:

Geschäftsjahr	laut Pachtvertrag	tatsächlich	Grund für die Kürzung	
2020	noch keine Daten vorliegend			
2019	59.679 €	59.679 €		
2018	72.138 €	72.138 €		
2017	65.685 €	59.116 €	erhöhter Aufwand bei der SHR GmbH für Provisorien, da wesentl. Maßnahmen zur Fertigstellung der Stadthalle nicht umgesetzt wurden	

Abrechnungsbeträge für die Sitzungen der Gremien in der Stadthalle (Corona):

Monat	Betrag
März (GR)	8.617 €
April (I-Rat, GR)	15.557 €
Mai (I-Rat, Nachbarschaftsverband RT-TÜ, 2x BVUA, VKSA, FIWA, GR)	53.430 €
Juni (I-Rat, 2x BVUA, VKSA, FIWA, GR)	48.051 €
Juli (I-Rat, 2x BVUA, VKSA, FIWA, 2x GR)	57.052 €

gez.

Roland Wintzen